

Zeitschrift für angewandte Chemie

und

Zentralblatt für technische Chemie.

XXIII. Jahrgang.

Heft 19.

13. Mai 1910.

XXIII. Hauptversammlung des Vereins deutscher Chemiker in München, 18.—22. Mai 1910.

Arbeits- und Festplan.¹⁾

Mittwoch, den 18./5. 1910.

Vorm. 9 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Nachm. 2 Uhr:

Nachm. Punkt 2 Uhr:

Nachm. Punkt 3 Uhr:

Den ganzen Tag geöffnet: Deutsches Museum von Meisterwerken der Naturwissenschaft und Technik.
Abends 8 Uhr: Begrüßung der Festteilnehmer im großen Saale des alten Rathauses. Anfahrt Sparkassenstr. 2. Nachsitzung in den Pschorrbräuhallen, Neuhauserstr. 11.

Donnerstag, den 19./5. 1910.

Vorm. Punkt 9 Uhr:

I. Allgemeine Sitzung im großen chemischen Hörsaal der Technischen Hochschule. (Anzug: Gehrock.)

Ansprachen.

Vorträge:

1. Prof. Dr. phil., Dr. ing. Rudolf Camerer - München: „Über die Bedeutung der Wasserkräfte für die chemische Industrie.“
2. Geheimrat Prof. Dr. Theodor Curtius - Heidelberg: „Über die Hydrolyse des Stickstoff-Doppelatoms“ (mit Experimenten).

Nach Schluß der Sitzung photographische Aufnahme.

Frühstück im Hotel „Union“, Barerstraße 7.

Mittags 1 Uhr:

Nachm. 1 $\frac{1}{2}$ Uhr:

Geschäftssitzung im großen chemischen Hörsaal der Technischen Hochschule. (Tagesordnung vgl. S. 610).

Während der Geschäftssitzung Führung der Damen durch das Nationalmuseum, Prinzregentenstr. 3, oder das Deutsche Museum, Abteilung II, Zweibrückenstraße 12, nach Wahl. Treffpunkt: Foyer der Museen.

Abends 8 Uhr:

Festvorstellung im Schauspielhause. Nachsitzung, Ratskeller (Wein) und in den Pschorrbräuhallen.

Freitag, den 20./5. 1910.

Vorm. 9 Uhr:

II. Allgemeine Sitzung im großen chemischen Hörsaal der Technischen Hochschule.

Vorträge:

1. Geh. Hofrat Prof. Dr. Bunte - Karlsruhe: „Fortschritte auf dem Gebiete der Gaserzeugung und Verwendung.“
2. Prof. Dr. Muthmann - München: „Über seltene Erden“ (mit Demonstrationen).
3. Prof. Dr. Schauum - Leipzig: „Die Photochemie als Unterrichtsfach.“
4. Dr. Fritz Quincke - Leverkusen: „Chemische Großindustrie und Wasserkräfte in den Vereinigten Staaten.“

Vorm. 1 $\frac{1}{2}$ 10 Uhr:

Führung der Damen durch das Deutsche Museum, Abteilung I, Maximilianstraße 26. Treffpunkt: Foyer des Museums.

Mittags 1 Uhr:

Nachm. von 1 $\frac{1}{2}$ 3 Uhr ab:

Sitzungen der Fachgruppen in der Technischen Hochschule. Während der Sitzungen der Fachgruppen Rundfahrt der Damen durch München und Besichtigung seiner Sehenswürdigkeiten unter Führung des Münchener Komitees.

Abends 8 Uhr:

Kellerfest im Hackerbräukeller, Theresienhöhe 2.

¹⁾ Man bittet, einige Änderungen betr. Führung der Damen besonders zu beachten.

S a m s t a g , d e n 21./5. 1910.

- Vorm. von 9 Uhr ab: **Sitzungen der Fachgruppen** in der Technischen Hochschule.
 9 $\frac{1}{2}$ Uhr: Führung der Damen durch die Kgl. Residenz und Schatzkammer. Treffpunkt: Alte Residenz (Residenzstr.) Muschelgrotte.
Besichtigung

Nachm. Punkt 1 $\frac{1}{2}$ /3 Uhr: 1. der Spatenbrauerei.

Nachm. Punkt 3 Uhr: 2. der Zentralwerkstätte.

3. der Städt. Gasanstalt (Dachauerstraße).

Den ganzen Tag geöffnet: Deutsches Museum (Führung).

Abends: **Zwanglose gesellige Zusammenkunft** im Hauptrestaurant des Ausstellungsparkes, Theresienhöhe.

S o n n a g , d e n 22./5. 1910.

Ausflug nach Kufstein.

Tagesordnung

für die

geschäftliche Sitzung des Vereins deutscher Chemiker

in München, den 19. Mai 1910, nachmittags 2 $\frac{1}{2}$ Uhr

in der Technischen Hochschule.

1. **Geschäftsbericht des Vorstandes.**
2. **Jahresrechnung für 1909, Bericht der Rechnungsprüfer und Entlastung des Vorstandes** (Referent: Direktor Fritz Lüty).
3. **Haushaltungsplan für das Jahr 1911** (Referent: Direktor Fritz Lüty).
4. **Wahl des Vorstandes und zweier Rechnungsprüfer.** (Es scheiden aus dem Vorstande satzungsgemäß aus: Dir. Dr. Krey und Dr. P. Flemming.)
5. **Ernennung eines Ehrenmitgliedes.**
6. **Feststellung von Ort und Zeit der Hauptversammlung 1911.**
7. **Berichte des Vorstandes:**
 - a) **Vereinszeitschrift.**
 1. Abrechnung für 1909 (Referent: Dir. Fritz Lüty).
 2. Bericht über die Entwicklung der Zeitschrift im abgelaufenen Jahre (Referent: Prof. Dr. B. Rassow).
 - b) **Rechtsauskunftsstelle** (Referent: Prof. Dr. Osterrieth).
 - c) **Stellenvermittlung** (Referent: Prof. Dr. B. Rassow).
 - d) **Statistik der Chemiker und Chemiestudierenden für das Jahr 1909** (Referent: Prof. Dr. B. Rassow).
 - e) **Adressenverzeichnis sämtlicher deutscher Chemiker; Vorarbeiten für den Mitglieder-Almanach** (Referent: Prof. Dr. B. Rassow).
 - f) **Vermittlungsstelle für Vorträge** (Referent: Prof. Dr. B. Rassow).
 - g) **Studium der Ausländer an deutschen Hochschulen** (Referent: Dr. Karl Goldschmidt).
8. **Sozialer Ausschuß.**
 - a) **Bericht über seine Tätigkeit** (Referent: Prof. Dr. Osterrieth).
 - b) **Neuwahl der ausscheidenden Ausschußmitglieder und deren Stellvertreter.**
 Es scheiden aus:
 Dr. Karl Goldschmidt, Essen, } als Mitglieder.
 Dr. C. Jaeger, Neuß, }
 L. M. Wohlgemuth, Essen, } als Stellvertreter.
 Dr. G. Schmidt, Schlebusch, }
9. **Hilfskasse** (Referent: Dr. F. Raschig).
10. **Tätigkeit des Ausschusses zur Wahrung der gemeinsamen Interessen des Chemikerstandes** (Referent: Dir. Fritz Lüty).
11. **Tätigkeit des deutschen Ausschusses für den mathematischen und naturwissenschaftlichen Unterricht** (Referent: Prof. Dr. B. Rassow).
12. **Die Tätigkeit des Vereins chemische Reichsanstalt** (Referent: Prof. Dr. Delbrück).
13. **Antrag des sozialen Ausschusses.**

Der Vorstand wolle nachstehende Vorschläge der Münchener Hauptversammlung zum Beschuß unterbreiten.

Vorschläge über Konkurrenzklause.

Für den Fall, daß die von der Frankfurter Hauptversammlung vorgeschlagene Fassung einer gesetzlichen Bestimmung zur Regelung der Konkurrenzklause keine Annahme findet, wird vorgeschlagen, die Bestimmungen des Entwurfs der Reichstagskommission in folgender Weise abzuändern: